

Inhalt

Vorwort	7
Wolfgang Kersting Herrschaftslegitimation, politische Gerechtigkeit und transzendentaler Tausch. Eine kritische Einführung in das politische Denken Otfried Höffes	11
Volker Gerhardt Das wiedergewonnene Paradigma. Otfried Höffes moderne Metaphysik der Politik. Nebst einem Nachtrag von 1995: Ohne Selbstbegriff.	61
Bernd Ludwig Hobbes–Kant–Höffe. Eine moderne Renaissance des Naturrechtsdenkens?	96
Uwe Justus Wenzel »Metaphysik ohne Metaphysik«? Unsystematische Überlegungen zur Systematik der Kant-Interpretation Otfried Höffes	150
Klaus Günther Kann ein Volk von Teufeln Recht und Staat moralisch legitimieren? Otfried Höffes Beitrag zum Neo-Naturrecht	186
Hauke Brunkhorst Die Kontingenz des Staates	225
Matthias Kettner Otfried Höffes transzendental-kontraktualistische Begründung der Menschenrechte	243
Peter Koller Otfried Höffes Begründung der Menschenrechte und des Staates	284

Julian Nida-Rümelin	
Gerechtigkeit bei John Rawls und Otfried Höffe.	
Ein Vergleich	306
Norbert Hoerster	
Ein philosophischer Sieg über den Rechtspositivismus? .	321
Otfried Höffe	
Erwiderung	331
Literatur	357
Über die Autoren	372